A ... wie

Anmeldung:

Die Anmeldung ihres Kindes erfolgt im November/Dezember eines Jahres für das folgende Kindergartenjahr. Die Anmeldungen laufen online über das Kita-Portal vom Kreis Lippe.

Infos hierzu erscheinen auch in der örtlichen Presse.

Ansprechpartnerin ist Frau Motsch.

Bitte vereinbaren Sie nach einer Zusage einen Termin in der Einrichtung.

Außengelände:

Uns stehen zwei Außenspielbereiche zur Verfügung. Der erste ist der einmalige Innenhof und den davor liegenden Eingangsbereich der Kita.

Der zweite befindet sich hinter dem Kindergarten Gebäude. Jede Gruppe hat durch eine Außentür einen direkten Zugang dorthin.

Allergien und Unverträglichkeiten:

Bitte informieren Sie uns über Allergien und Unverträglichkeiten, die ihr Kind insbesondere mit Nahrungsmittel hat. So können wir dies berücksichtigen und auf die Bedürfnisse ihres Kindes individuell eingehen.

B... wie

Bringzeiten:

Die Kinder sollten bis 9.00 Uhr in der Kita sein, damit wir gemeinsam im Morgenkreis in den jeweiligen Gruppen in den Tag starten können.

Betreuungsvertrag:

Bitte sorgfältig lesen.

Der Betreuungsvertrag stellt für uns eine notwendige Information im Umgang mit ihrem Kind dar und enthält wichtige Informationen für Sie. Er wird in zweifacher Ausfertigung, zusammen mit einer Infomappe an Sie ausgehändigt.

Bewegung:

Bewegung ist im gesamten Kindergarten und gesamte Kitajahr anzutreffen. Ob beim Spaziergang durchs Dorf, Walderkundungen, Besuche der umliegenden Spielplätze und vieles mehr, haben die Kinder täglich die Möglichkeit ihren Bedürfnissen nachzugehen. In den Wintermonaten steht uns auch die Sporthalle am Sportplatz zur Verfügung.

Bücherei:

Freitag: 9:00 bis ca. 9:30Uhr

Jedes Kind kann sich kostenlos Bücher und Spiele ausleihen und sollte eine Stofftasche für den Transport dabeihaben.

Die Bücher/Spiele werden *nicht* in der Gruppe angeschaut/ gespielt, sondern sind zum Anschauen/ Lesen/Spielen für zu Hause bestimmt. Für Eltern gibt es Koch - bzw. Bastelbücher, sowie Fachbücher und Elternratgeber zum Ausleihen.

D...wie

Datenschutz:

Wir gehen mit Ihren persönlichen Daten und denen Ihres Kindes sehr sorgsam um. Wofür wir diese benötigen und an wen wir sie gegebenenfalls weiterleiten, entnehmen Sie bitte der ausgelegten Liste im Flur.

E ... wie

Eltern:

Sie sind unsere wichtigsten Partner im Umgang mit Ihrem Kind.

Entwicklungsbegleiter:

Um die Entwicklung Ihres Kindes im Blick zu haben und es dementsprechend fördern zu können, wird für jedes Kind eine Entwicklungsdokumentation (Gelsenkirchener Entwicklungs-Begleiter, Grenzsteine der Entwicklung) sowie ein Sprachentwicklungsbogen (Basik U3; Basik Ü3) geführt. Er ist Grundlage für Entwicklungsgespräche zwischen Ihnen und den Erzieherinnen.

Entwicklungsgespräche:

Entwicklungsgespräche finden einmal im Kindergartenjahr anhand der Bildungsdokumentation statt.

Terminabsprachen erfolgen durch die Erzieherin in den Gruppen.

Elterngespräche:

Elterngespräche können auf Wunsch, bei Bedarf der Eltern nach Terminabsprache mit der Erzieherin erfolgen.

Erinnerungsmappe:

Jedes Kind bringt zu Beginn seiner Kindergartenzeit einen Ordner mit. Darin werden Bilder, Bastelarbeiten, individuelle Entwicklungsschritte und Fotos des Kindes gesammelt. Dieser wird am Ende der Kindergartenzeit ausgehändigt.

Elternecke:

Im Flur der Kita gibt es einen Elterntreffpunkt. Hier können Sie sich mit anderen Eltern austauschen, Flyer mitnehmen oder verweilen, während Sie auf Ihr Kind warten.

Elterninfos/ Post:

Elterninformationen erfolgen vorrangig per E-Mail oder durch Infozettel, die an der Garderobe Ihres Kindes steckt. Einige Infos verbreiten wir durch Aushang über die Infowände im Eingang der Kita.

Experimente:

Experimentiert wird zu naturwissenschaftlichen Themen, eingebettet in das jeweilige Gruppenthema.

Eingewöhnungszeit:

Kommt Ihr Kind neu in die Einrichtung benötigt es einige Zeit, um sich an die neuen Gegebenheiten zu gewöhnen. Jedes Kind ist anders und wir richten uns individuell nach den Bedürfnissen Ihres Kindes. Deshalb begleiten Sie ihr Kind in der ersten Zeit, damit ein

vertrauensvoller Beziehungsaufbau zwischen Erzieherin und Ihrem Kind entstehen kann.

Berücksichtigen Sie diesen Punkt besonders, wenn Sie wieder in den Beruf einsteigen.

Die Begleitzeiten werden in Absprache mit der Erzieherin langsam verkürzt.

In der U3 Gruppe findet die Eingewöhnung ähnlich statt. Wichtig ist das Sie sich Zeit nehmen und mit den Erzieherinnen eng im Austausch sind

F... wie

Frühstück:

In den Ü3 Gruppen, wie auch in den U3 Gruppen findet bis 10.00 Uhr gleitendes Frühstück statt, d.h. die Kinder suchen sich die Zeit zum Frühstücken selber aus, oder entscheiden sich gegen ein Frühstück. Sie essen nur das, was und wie viel sie essen möchten. Alle Kinder werden zum Frühstücken motiviert.

Brotdosen der Kinder sollten mit Namen gekennzeichnet sein. Löffel stehen an jedem Frühstückstisch bereit. Achten Sie zum Wohl Ihres Kindes auf abwechslungsreiche, ausgewogene Ernährung. Das Frühstück im Kindergarten sollte das zweite Frühstück am Morgen sein.

Frühstückscafe:

Freitags benötigt ihr Kind kein Frühstück von zu Hause.

Wir treffen uns im Frühstückscafe.

Aus jeder Gruppe treffen sich die Kinder aus den Ü3 Gruppen, um zusammen zu frühstücken. Die Kinder und Erzieher der Igelgruppe (U3) frühstücken dort gemeinsam.

Eltern können, nach Anmeldung und einem Spendenbeitrag von 3€ mit ihrem Kind frühstücken. Hierfür steht ein Sparschwein aus.

Überschüsse aus dieser Kasse werden für Spielmaterialien oder besondere Aktionen verwendet. Die anfallenden Kosten für das Frühstück finanziert sich bis auf weiteres vom Tannenbaumverkauf.

Feste und Veranstaltungen:

Bei Festen und Veranstaltungen, zu denen Sie ihr Kind begleiten, obliegt Ihnen die Aufsichtspflicht.

Fotografieren:

Im Laufe eines Kindergartenjahres wird ihr Kind immer wieder bei verschiedenen Aktionen fotografiert.

Einige der Fotos kommen in die Sammelmappen der Kinder. Dies geschieht nur nach Einverständnis Ihrerseits. Sollten Sie im Kindergarten (bei Festen etc.) Fotos machen, gehen Sie bitte sorgsam damit um. Beachten Sie "das Recht am eigenen Bild", bevor Sie Fotos verschicken oder ins Internet stellen.

Ferien:

Schließungszeiten der Einrichtung sind für zwei Wochen während der Sommerferien NRW. Eine Woche vor der Sommerschließzeit werden Kinder vom Kindergarten Falkenhagen und Kindergarten Sabbenhausen gemeinsam betreut. Weitere Schließtage sind um Weihnachten und dem Jahreswechsel herum, sowie Konzeptions- und Planungstage im Laufe des Kindergartenjahres. Es erfolgt eine frühzeitige Information.

Freispiel/ Gruppenöffnung/ Funktionsräume:

Das Freispiel findet in der Regel bis 11.30 Uhr in allen Gruppen statt. Die Kinder wählen Spielpartner und Spielort (Funktionsräume, Innenhof, Außengelände) selbstständig aus.

Hier können auch angeleitete Spiel -Koch- und Kreativangebote durch die Erzieherinnen erfolgen.

Wir öffnen an einigen Tagen der Woche die Gruppen (Funktionsräume) nach dem Morgenkreis (ab ca. 9.30 Uhr), sodass

die Kinder auch in anderen Gruppen und Räumen (Spiel-)Angebote nutzen können und Freunde besuchen können.

Folgende Gruppe und Räume stehen zur Verfügung:

Mäusegruppe: Bauen und Konstruieren

Bärengruppe: Rollenspiel und Gesellschaftsspiele

Nebenraum zwischen den Ü3- Gruppen: Kreativraum

Turnraum und auch die U3- Gruppe (wenn es die Gruppenkonstellation zulässt), sowie Innenhof und hinterer Außenspielbereich.

Die Angebote finden anhand der Eigenmotivation und Interessen der Kinder statt.

Familienzentrum:

Gemeinsam mit dem städt. Kindergarten Falkenhagen und der Johanniter Kita Burg Adebar in Elbrinxen bildet unsere Einrichtung das Familienzentrum Südstadt Lügde. Über unsere gemeinsamen Veranstaltungen und Aktivitäten, sowie Angebote für Familien informieren wir per E- Mail oder an unserer Infotafel im Flur der Kita.

G...wie

Garderobe:

Ihr Kind sollte eine Stofftasche für persönliche Kleidung (Sportkleidung, Waldkleidung etc.) an der Garderobe haben. Bitte achten Sie darauf, dass Schuhe unter der Bank

stehen, Jacken am Haken hängen und Mützen, Schals und Handschuhe im Ablagefach liegen. Gemalte Bilder der Kinder, die an den Garderoben liegen, nehmen Sie bitte mit nach Hause.

Geburtstag:

Der Geburtstag des Kindes wird in jeder Gruppe im Stuhlkreis gefeiert. Auf das Verteilen von Süßigkeiten für die anderen Kinder vom Geburtstagskind verzichten wir. Bringen Sie stattdessen gerne geschnittenes Obst oder Gemüse zum Verteilen mit.

Geschwisterbesuch:

Geschwisterkinder dürfen uns, **nach Absprache**, an einem Tag in den Ferien gern besuchen.

Getränke:

Wir bieten Milch, Kakao, Tee und Wasser (mit und ohne Sprudel) zum Frühstück an. Zu besonderen Anlässen gibt es auch mal Apfelschorle.

Gummistiefel:

Jedes Kind bringt eigene Gummistiefel mit. Diese stehen im Gummistiefelregal in den Gruppen/ im Waschraum. Bitte versehen Sie die Gummistiefel mit Namen.

H... wie

Hausschuhe:

Jedes Kind benötigt Hausschuhe, in denen es festen Halt hat oder Stoppersocken. Bitte mit Namen versehen. Im Winter können die Sandalen vom Sommer aufgetragen werden.

I... wie

Innenhof:

In Absprache mit den Erzieherinnen dürfen die Vorschulkinder während des Freispiels/ Gruppenöffnung allein im Innenhof spielen. Hier gelten feste Regeln, die mit den Kindern abgesprochen werden.

Informationstafeln/ - wände:

...im Eingangsbereich:

Hier finden Sie aktuelle Informationen, Zeitungsartikel, den Essenplan, die Liste der Nachmittagsangebote, sowie kurzfristige Meldungen oder Änderungen zum Kindergartenalltag und dem Familienzentrum.

... im Flur vor den Gruppen

Hier finden Sie Infos, die speziell die Gruppe ihres Kindes betreffen.

... im Innenhof:

Hier finden Sie Infos zu Veranstaltungen außerhalb der Kita etc. Darüber hinaus können Sie eigene Infos anheften, wenn Sie z.B. Dienstleistungen anbieten oder etwas zu verkaufen haben etc. Bitte nehmen Sie Zettel, die veraltet oder nicht mehr aktuell sind, wieder ab.

K...wie

Ketten:

Aufgrund von Strangulationsgefahr, bitten wir darum Ihren Kindern keine Ketten umzuhängen oder ähnlichen Schmuck. Damit sorgen Sie für die Sicherheit Ihrer Kinder.

Kleidung:

Die Kleidung ihres Kindes sollte unempfindlich und einfach in der Handhabung sein, sodass die Kinder sie relativ selbstständig aus- bzw. anziehen können.

Kleidung, die in der Einrichtung verbleibt, bitte mit dem Namen des Kindes versehen.

Denken Sie daran immer wettergerechte Kleidung mitzugeben, da es für uns kein schlechtes Wetter gibt.

Krankheiten:

Im Betreuungsvertrag ist eine Anlage enthalten, die Ihnen Auskunft darüber gibt, mit welcher Krankheit das Kind die Einrichtung nicht besuchen darf. Nach einigen Krankheiten ist bei Wiederbesuch ein Attest vorzulegen. Informieren Sie uns bitte immer, wenn ihr Kind aus Krankheitsgründen der Einrichtung fernbleibt. Siehe hierzu auch "Medikamentenvergabe".

Konzeption:

In der Konzeption ist neben allgemeinen Infos zur Kita auch die pädagogische Arbeit in der Einrichtung schriftlich festgehalten. Sie wird von den Mitarbeiterinnen regelmäßig überarbeitet. Sie können diese jederzeit auf Anfrage einsehen.

Konzeptions- und Planungstage:

Die Konzeption wird überarbeitet und unsere pädagogischen Arbeitsweisen überdacht.

Der Termine wird frühzeitig mitgeteilt, da die Kita an diesem Tag geschlossen ist.

Kinderwagenraum:

Sollten Sie ihr Kind mit einem Kinderwagen oder Buggy bringen, können Sie diesen bis zur Abholzeit im Kinderwagenraum abstellen. Er befindet sich rechts neben dem Haupteingang.

Kennenlern- Gespräch:

Bevor ihr Kind unsere Einrichtung besucht, vereinbaren wir mit Ihnen ein Kennenlern- Gespräch, das auf Basis des Kennenlernbogens der Info-Mappe geführt wird.

Es dient dazu, wichtige Informationen im Umgang mit ihrem Kind abzusprechen

M... wie

Mittagessen:

Das Mittagessen wird aus der Mensa der Johannes-

Gigas - Schule in Lügde (LKS Detmold) angeliefert.

Die Kinder essen in der Zeit von 12.15 bis 13.00 Uhr.

In der U3-Gruppe von 11.15- 11:45 Uhr.

<u>Falls Ihr Kind nicht am Mittagessen teilnehmen kann, dann geben Sie bitte bis 8 Uhr telefonisch Bescheid, damit wir das Essen</u> abbestellen können.

Am Mittagessen können Kinder teilnehmen, für die eine Betreuungszeit von 35 bzw. 45 Stunden gebucht ist.

Informieren Sie uns bitte, wenn ihr Kind an einer Lebensmittelunverträglichkeit leidet. Siehe hierzu auch "Betreuungsvertrag" und "Allergien u. Unverträglichkeiten".

Mail- Adresse:

fz-kita-sabbenhausen@luegde.de

Morgenkreis:

Findet in allen Gruppen von Montag- Donnerstag um ca. 9.00 Uhr statt. Der Inhalt gestaltet sich nach Interessen der Kinder und/oder nach der Jahreszeitenuhr.

Medikamentenvergabe:

Es dürfen ohne Verordnung des Arztes keine Medikamente durch die Erzieherinnen an Kinder verabreicht werden. Sollte dies zwingend nötig sein, befinden sich Vordrucke, die durch den Arzt und Sie ausgefüllt werden müssen und Erläuterung zur Medikamentenvergabe in ihrer Kita- Infomappe.

Mittagszeit:

In der Zeit von 12:45 bis 14.00 Uhr.

Ü3-Kinder, die einen Mittagsschlaf halten, schlafen im Schlafraum.

Kinder, die nicht mehr schlafen, spielen im Innenhof, auf dem Außengelände, im Turnraum oder in der Gruppe.

Die U3- Kinder werden um ca. 11:45 Uhr im Schlafraum ihre Ruhezeit starten.

Mehrzweckraum:

In unserem Mehrzweckraum finden der Wochenabschlusskreis, das Bewegungsangebot vor- und nachmittags, und manchmal auch Kleingruppenarbeit statt.

N...wie

Nachmittagsangebot:

Es werden nachmittags (in der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr) verschiedene Aktivitäten angeboten.

Diese können Sie dem bunten Plan an der Infowand im

Eingangsbereich links entnehmen.

Für das "Kochen und Backen" melden Sie ihr Kind auf dem Zusatzzettel (hängt neben dem Plan) bitte jede Woche neu an.

Die Angebote können von Kita- Jahr zu Kita- Jahr variieren.

Nichtraucherzone:

Unsere gesamte Einrichtung, einschließlich Innenhof, Spielplätzen (im hinteren und vorderen Bereich) und Parkplatz sind Nichtraucherbereich! Dieses gilt auch bei Veranstaltungen der Einrichtung.

O/Ö...wie

Obstkorb:

Im Flur der Einrichtung ist ein Obstkorb platziert. Hier hinein können Sie Obst bzw. Gemüse legen, das als Zwischenmahlzeit in der Gruppe ihres Kindes oder während des Frühstücks verteilt wird.

Öffnungszeit:

Mo. - Do.: 7.00 - 16.30 Uhr Fr. : 7.00 - 14.00 Uhr

P... wie

Parken:

Vor dem Kindergarten befindet sich ein Parkplatz. Die Parkflächen auf der rechten Seite können Sie in der Bring- und Abholzeit gern nutzen. Sollte dieser belegt sein, können Sie Ihr Fahrzeug hinter der Bushaltestelle abstellen. Diese befindet sich unterhalb des Kindergartens. Die Parkflächen auf der linken Seite stehen den Mitarbeiterinnen zur Verfügung.

Personal:

Die Personalstunden werden anhand der Buchungsstunden der Kinder berechnet.

Projekte:

Finden im Kindergarten immer wieder zu verschiedenen Themen statt. z.B. im Bereich der Psychomotorik, musikalischen Früherziehung, Mint-Projekt, Zahlenland oder weitere Projekte zu Themenbereichen die Die Welt der Kinder bewegt. Sie werden über diese Projekte durch Elterninfo umfassend informiert.

R... wie

Regensachen:

Jacken und Hosen werden für den Wald/ den Bach, das Spielen im Außengelände oder einen Regenspaziergang benötigt. Deponieren Sie die Regenkleidung (mit Namen versehen) bitte in der Stofftasche am Haken ihres Kindes.

S... wie

Sonnenkappe:

Bitte geben Sie ihrem Kind im Sommer, an sonnigen Tagen eine Sonnenkappe mit.

Nicht jeder Bereich des Spielplatzes ist sonnengeschützt. Im Wald bietet die Sonnenkappe einen Schutz gegen Zecken. Also auch an diesen Tagen eine Sonnenkappe mitgeben.

Sonnencreme:

Cremen Sie ihr Kind im Sommer bzw. an sonnigen Tagen morgens vor dem Kindergarten mit Sonnencreme ein. Kinder die nach 14.00 Uhr in der Einrichtung verbleiben, können Sonnencreme zum Nachcremen mitbringen. Bitte in der jeweiligen Gruppe abgeben.

Sportkleidung:

Für das Bewegungsangebot in der Turnhalle am Sportplatz benötigen die Kinder z.B. eine kurze Hose oder Leggins und Stoppersocken.

Süßigkeiten:

sind in der Einrichtung nicht erwünscht. Dazu gehört auch die Milchschnitte, Paula Pudding, Schokokekse etc.

Sommerferiengruppe:

Am Anfang des Jahres wird eine Abfrage für die Betreuung in der Woche vor den Schließzeiten an alle Eltern verteilt. Jede Familie kann ihr Kind für diese Zeit anmelden. Abwechselnd findet diese Betreuung im städtischen Kindergarten Falkenhagen oder bei uns in Sabbenhausen statt.

Schließungszeiten:

siehe Ferien

Stammgruppe:

Jedes Kind hat eine feste Gruppe, in der es morgens ankommt und in der es feste Bezugserzieher hat. Die Erzieherinnen dort sind feste Ansprechpartner für Sie und Ihr Kind. Sie führen die Entwicklungsdokumentation für ihr Kind und auch die Elterngespräche mit Ihnen durch.

T...wie

Telefonnummer:

Unsere Telefonnummer: 05283/485

Bitte informieren Sie uns, falls sich ihre Telefon- oder Handynummer, Mail- Adresse bzw. Adresse ändert. Wir müssen Änderungen auch an den Kreis Lippe melden.

Therapeuten:

Sollte ihr Kind in therapeutischer Behandlung sein, informieren Sie uns bitte darüber. Manchmal ist es hilfreich für die pädagogische Arbeit in der Einrichtung und zum Wohl ihres Kindes, sich mit ihrem Einverständnis mit dem Therapeuten auszutauschen.

Terminplan:

Zwei Mal jährlich bekommen Sie einen Terminplan. Hier sind die Termine festgehalten, die für ein Halbjahr geplant sind. Zu einigen Terminen erhalten Sie gesonderte Informationen bzw. Einladungen. Über Termine, die sich kurzfristig ergeben, werden Sie zusätzlich informiert.

Türöffner:

Der Türöffner befindet sich an der Eingangstür.

Von außen:

Drücken Sie die Taste "Türöffner". Es ertönt ein Summton und die Tür lässt sich aufziehen.

Ertönt dieser Ton nicht, bitte Klingeln. Die Tür ist dann zum Schutz der Kinder verschlossen. Wir öffnen von innen.

Von innen:

Bitte den Taster mit der Aufschrift "Tür", links oben neben der Tür, betätigen. Dieser Taster ist bitte ausschließlich von Erwachsenen zu drücken.

Es ertönt ein Summton, die Tür kann aufgeschoben werden. Die Türklinke **nicht** herunterdrücken, es ertönt sonst ein Alarm.

U...wie

U3:

"U3-Kinder" sind Kinder im Alter von 0-3 Jahren. Sie werden in unserer Einrichtung in der Igelgruppe betreut.

Ü3:

"Ü3-Kinder" sind Kinder im Alter von 3-6 Jahren. Sie werden in unserer Einrichtung in der Bären- und Mäusegruppe betreut.

Unfall:

Ihr Kind ist in der Einrichtung und auf dem direkten Hin – und Rückweg zur Kita durch den Gemeinde-Unfallversicherungsverband versichert. Sollten Sie nach einem Unfall ihres Kindes in der Kita oder auf dem Weg einen Arzt aufsuchen, informieren Sie uns bitte. Es muss ein Unfallbericht für die Unfallkasse gefertigt werden.

Unverträglichkeiten:

siehe "Allergien"

V...wie

Vorschulerziehung:

Kinder aus den Ü3- Gruppen, die im letzten Kitajahr vor der Einschulung sind, treffen sich gemeinsam zum Vorschulprojekt. Innerhalb dieses Projekts werden die Kinder in ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterhin gestärkt und zielgerichtete Angebote werden in diesem Jahr stattfinden.

Vorlesen:

Einmal wöchentlich kommt ehrenamtlich unsere Lesepatin Lena Meyer zu uns in die Einrichtung, um den Kindern vorzulesen.

W... wie

Wickelraum:

Direkt neben dem Schlafraum (U3) und im Waschraum der Bärengruppe (Ü3) befinden sich die Wickelräume. Hier hat jedes Wickelkind ein eigenes Fach für Wickelutensilien und Wechselkleidung. Bringen sie Windeln und Feuchttücher bitte von zu Hause mit. In einem **Wickeltagebuch** wird schriftlich festgehalten, wann gewickelt worden ist.

Wechselwäsche:

Es ist sinnvoll für die Kinder Wechselwäsche in der Kita zu haben. Diese wird in einem Fach für ihr Kind im jeweiligen Waschraum der Gruppe deponiert. Bitte überprüfen Sie gelegentlich, ob diese ihrem Kind noch passt und wechseln Sie von Sommer- auf Winterkleidung und umgekehrt.

Wochenhaus:

Der Wochenhaus - Infozettel zeigt Ihnen, was, wann in unserer Einrichtung in jeder Woche stattfindet.

Wochenabschlusskreis:

Der Wochenabschlusskreis findet freitags von 11.45 bis 12.10 Uhr statt. Die Kinder aus den Ü3 Gruppen und die Ältesten der U3- Gruppe können daran teilnehmen. Die Eltern/ Großeltern sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

X-Y – Ungelöst

Bei Fragen oder Missverständnissen sprechen Sie uns gern an.

Zecken:

Zum Schutz vor Zecken ziehen Sie ihrem Kind an Waldtagen bitte lange Hosen und Shirts, Socken und geschlossene Schuhe an. Geben Sie eine Sonnenkappe mit.

Kontrollieren Sie ihr Kind zu Hause auf Zecken, auch wenn wir nicht im Wald unterwegs waren.

Sollten Sie einen Begriff vermissen, sprechen Sie uns an. Wir tragen ihn gerne nach!

Unser Kita







"Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht.

Tu es nícht für mích. Ich kann und will es alleine tun.

Habe Geduld, meine Wege zu begreifen. Sie sind Vielleicht länger, Vielleicht brauchen sie mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. Mute mir Fehler und Anstrengung zu, denn daraus kann ich lernen."

Maria Montessori